



Vorlagen-Nr.	
StVV	IV-071/21
HA	

Geschäftsbereich: IV

Fachbereich: 61

Termin der Tagung: 22.12.2021

Vorlage zur Entscheidung	
<input type="checkbox"/> durch den Hauptausschuss	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich
<input checked="" type="checkbox"/> durch die Stadtverordnetenversammlung	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
<input checked="" type="checkbox"/> Dienstberatung Oberbürgermeister	16.11.2021	<input checked="" type="checkbox"/> Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	09.12.2021
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Haushalt und Finanzen		<input checked="" type="checkbox"/> Ausschuss für Bau und Verkehr	08.12.2021
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen		<input checked="" type="checkbox"/> Hauptausschuss	15.12.2021
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Rechte für Minderheiten		<input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung	22.12.2021
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur und sorbisch/wendische Angelegenheiten		<input checked="" type="checkbox"/> Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	08.11.2021
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligung und Strukturwandel		<input checked="" type="checkbox"/> Information an AG Ortsteile	18.11.2021
		<input type="checkbox"/> Jugendhilfeausschuss	

<u>Beratungsgegenstand:</u>
„Masterplan Cottbuser Ostsee“ – 3. Fortschreibung

<u>Beschlussvorschlag:</u>
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chósebuz möge beschließen:
1. Die 3. Fortschreibung des „Masterplans Cottbuser Ostsee“ wird als langfristige Arbeitsrichtung bestätigt (siehe Anlage 1).
_____ In Vertretung Marietta Tzschope

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- einstimmig mit Stimmenmehrheit
- laut Beschlussvorschlag
- mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:

Anzahl der **Ja**-Stimmen:

Anzahl der **Nein**-Stimmen:

Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Seit 2006 liegt der „Masterplan Cottbuser Ostsee“ infolge von Selbstbindungsbeschlüssen zur Umsetzung der Ziele zur Entwicklung des Cottbuser Ostsees als gemeinsame Arbeitsgrundlage der Gemeinden Teichland, Wiesengrund, Neuhausen/Spree sowie der Stadt Cottbus/Chóšebuz vor. Die 1. Fortschreibung des Masterplans erfolgte mit entsprechenden Selbstbindungsbeschlüssen in den jeweiligen Gemeinden im IV. Quartal 2013 (Stadt Cottbus/Chóšebuz am 27.11.2013; Beschluss-Nr. IV-061-53/13). Die 2. Fortschreibung erfolgte auf der Grundlage der Ergebnisse der „Potenzialanalyse Cottbuser Ostsee“. Die Inhalte wurden in generalisierter Form in den Masterplan übernommen. Der Beschluss der 2. Fortschreibung des Masterplans erfolgte mit entsprechenden Selbstbindungsbeschlüssen in den jeweiligen Gemeinden im III./IV. Quartal 2016 (Stadt Cottbus/Chóšebuz am 28.09.2016; Beschluss-Nr. IV-059/16). Zielstellung ist es, dass die drei Anrainergemeinden zur 3. Fortschreibung ebenfalls eine entsprechende Beschlusslage herbeiführen.

Der Stadt Cottbus/Chóšebuz und damit auch dem Gemeinschaftsprojekt „Masterplan Cottbuser Ostsee“ wurden seit der 2. Fortschreibung u.a. durch das von der Bundesregierung im Jahr 2020 beschlossene Strukturstärkungsgesetz zusätzliche Entwicklungsimpulse und Handlungsspielräume im Rahmen des Strukturwandels verliehen. Das zentrale Vorhaben „Cottbuser Ostsee“ - Impulsgeber zur strukturellen und funktionalen Neuordnung der Stadt, ist im Integrierten Stadtentwicklungskonzept (INSEK) (Beschluss-Nr. IV-011-49/19) als prioritäres raumbedeutendes Entwicklungsvorhaben formuliert. Mit der „Entwicklungsstrategie Cottbuser Ostsee“ (Beschluss-Nr. IV-005/21) rückt die gebaute Stadt nun stärker an das Wasser. Durch den „Rahmenplan Seevorstadt“ (Beschlussvorlage-Nr. IV-070/21) wird die zukunftsorientierte Konversion eines ganzen Stadtquartiers als Bindeglied zwischen Innenstadt und Stadthafen beschrieben.

Die 3. Fortschreibung des „Masterplans Cottbuser Ostsee“ ist das Ergebnis der darauf aufbauenden Weiterentwicklung der Ziele und bestehenden Teilprojekte sowie neu hinzugekommener Teilprojekte.

Mit der grundlegenden Überarbeitung der 2. hin zur 3. Fortschreibung wurden auch die technischen Voraussetzungen zur späteren WEB-basierten Einbindung und interaktiven Nutzung des Plans geschaffen. Es ist u.a. vorgesehen, den Masterplan auf den Internetseiten der Stadt Cottbus/Chóšebuz und der Ostsee-Homepage der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Darüber ist beabsichtigt, das gewohnte Faltblatt in deutscher und englischer Version zur Verfügung zu stellen.

Alle wesentlichen inhaltlichen Änderungen und Arbeitsschritte können der Anlage 2 entnommen werden.

Der Entwurf der 3. Fortschreibung wurde unter Federführung des Fachbereiches Stadtentwicklung erarbeitet. Darin einbezogen wurden die Gemeinden Teichland, Wiesengrund, Neuhausen/Spree, die Bauverwaltung in Forst/Lausitz (Stellungnahmen bis 17.09.2021), die Ortsbeiräte Willmersdorf, Merzdorf und Dissenchen/Schlichow (gemeinsame Informationsveranstaltung am 25.10.2021; Stellungnahmen bis 08.11.2021) und die Mitglieder der AG Ortsteile (Sitzung am 18.11.2021); weiterhin der Geschäftsbereich V, die Fachbereiche Immobilien, Grün- und Verkehrsflächen, Umwelt und Natur sowie die Beauftragte für sorbisch (wendische) Angelegenheiten. Die eingegangenen Hinweise und Anregungen sind in den Entwurf (Stand August bzw. November 2021) eingeflossen.

Anlage 1: „Masterplan Cottbuser Ostsee“ – 3. Fortschreibung (Stand November 2021)

Anlage 2: Änderungsübersicht (Datengrundlagen/Darstellungen/Inhalte) zur 3. Fortschreibung

Finanzielle Auswirkungen:

Ja

Nein

1. Gesamtkosten:

2. Sicherstellung der Finanzierung:

3. Folgekosten: